

GESINE ENGLERT

Gefühlttes Leben

Gedichte von 1986 – 2011



Unverkäufliche Leseprobe der Verlags- und Imprintgruppe R.G.Fischer

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar.

Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder für die Verwendung in elektronischen Systemen.

© Verlags- und Imprintgruppe R.G.Fischer Verlag

Gesine Englert

Gefühlttes Leben

Gedichte 1986–2011



edition fischer

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in
der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2011 by edition fischer GmbH
Orber Str. 30, D-60386 Frankfurt/Main
Alle Rechte vorbehalten
Schriftart: New Century 11°
Herstellung: efc / NL
Printed in Germany
ISBN 978-3-89950-694-5

Inhalt

Vorwort	7
Tschernobyl 1986	
Fukushima 2011	9
Bindfaden-Spiel	10
Sonntag	11
ELENA	12
Jagd	13
Ihr, die Ihr im Sessel sitzt	14
Bezeichnung	16
Denken darf man, nicht nachdenken	17
Homme libre	18
Gran C.	19
Verano 2000	20
Satt oder	
Amor trifft mal wieder	21
Ode an einen Vater	22
Freunde	24
Abschied Farewell Despedida	25
Für Klasse 1 a	26
Bridge ...oder die Freuden des Alters	28
Frühling	30
Das blaue Blümlein	31
Noch ein Blümlein	32
Der Baum	33
Glück	34
Wer oder was bin ich ...?	35
Ein Tag im Mai	37
Der steinerne Engel	39

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,
ich hoffe, Sie haben etwas Freude an meinem »Gefühlten Leben«. Die Veröffentlichung entsprang dem Gedanken, Hilfe zu leisten. Die Erlöse dieses Büchleins kommen anteilmäßig der Organisation »Brot für die Welt« sowie, überschattet durch die tragischen Ereignisse in Japan, dem Deutschen Roten Kreuz, Stichwort: TSUNAMI 2011 zu Gute. Zusätzliche Spenden für Japan richten Sie bitte an das Deutsche Rote Kreuz, Konto 41 41 41, Stichwort »TSUNAMI 2011«, BLZ 370 205 00, Bank für Sozialwirtschaft. Bitte helfen Sie mit, das Büchlein zu verbreiten. Sie tragen hiermit dazu bei, »Hilfe zur Selbsthilfe« in den Entwicklungsländern bei den Ärmsten dieser Welt leisten zu können und unterstützen das geschundene Land Japan beim Wiederaufbau.

Ich danke Ihnen!

15.5.2011

Gesine Englert

Tschernobyl 1986

Fukushima 2011

Selbstverständlich!

Die Blechlawine rollt ins Wochenende.

Flugzeuge ziehen ihre silberne Bahn.

Wir atmen – wir hören Musik – wir treiben Sport.

Wir streiten und wir lieben uns.

Selbstverständlich!

Die Bäume blühen.

Vögel ziehen ihre Kreise.

Mailuft, lau und aufmunternd,
wir genießen,

wir riechen den Frühling.

Die Farben blenden.

Selbstverständlich!

Tschernobyl ist weit.

Fukushima ist weit.

Jod heilt – es gibt Trockenfutter.

Selbstverständlich!

Wehe uns, wenn die Lawine steht,

Flugzeuge vergessen zu fliegen.

Der Atem durch die Maske geht.

Selbstverständlich!

Bindfaden-Spiel

Frühling – es kommt keine rechte Freude auf –
ein Stück ist abgetrennt,
jedes Jahr ein Stückchen mehr,
niemand kennt die Länge des Fadens.

Alle schneiden an dem Faden:
Die Strahlen des bösen Blitzes,
die schwarzen Tumoren,
die ratternden Autos,
die kreisenden Flugzeuge,
die Raketen auf uns gerichtet.

Niemand kennt die Länge des Fadens.
Wir spielen das Bindfaden-Spiel,
noch ein Stückchen – noch ein Stückchen –
und noch ein Stückchen mehr!

Sonntag

Stille – Einkehr nach innen – Selbstgespräche –
Gedanken kreisen –
Luxus des Innehaltens – purer Genuss.
Nur der Wecker tickt – zeigt an,
die Zeit läuft: Tick-Tack – Tick-Tack.
Schneidet meine Gedanken
in kleine Teilchen.
Sie zerbröseln,
Stille – bis tief in mich hinein!

ELENA*

Unsichtbare Mauern, gegoogelt, gescannt,
biometriert,
das Leben ist gaga, das Leben ist ELENA,
es niemand kümmert und geniert.
Das Leben ist Konsum
im Ställchen wie ein Huhn
von der Wiege bis zur Bahre
gefüttert, gesteuert, Massenware.
Das Leben ist gaga, das Leben ist ELENA.

Die Gedanken sind frei!
Es gibt sie, die Daten,
wer kann sie erraten?
Gegoogelt, gescannt, dein Profil ist dabei.

Die Würde des Menschen, so steht es,
nicht anzutasten,
da lachen die Hühner,
die Enkel tragen die Lasten.
Das Leben ist gaga, das Leben ist ELENA.
Von der Wiege bis zur Bahre
Massenware, Massenware!

* ELENA = elektronisches Entgeltnachweisverfahren mit Chipkarte